

# Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Der Vorsitzende des Regionalvorstands

## Beschlussvorlage

Sitzung	<b>Sitzung des Regionalvorstands</b>	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung
Datum	<b>16. Mai 2025</b>	<input type="checkbox"/> nicht öffentliche Sitzung
Beschluss-Nr.	<b>02/03/01</b>	

## 2. Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0

### Beschlussantrag:

Der Regionalvorstand empfiehlt der Regionalversammlung, den 2. Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 mit Bearbeitungsstand vom 17. April 2025 zu billigen und zu beschließen, das öffentliche Beteiligungs- und Auslegungsverfahren nach § 9 Absatz 2 des Raumordnungsgesetzes in Verbindung mit § 2 Absatz 3 des Gesetzes zur Regionalplanung und zur Braunkohlen- und Sanierungsplanung (RegBkPIG) durchzuführen.

### Begründung:

Die Regionalversammlung hatte den Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 vom 5. Oktober 2021 am 18. November 2021 gebilligt und beschlossen das öffentliche Beteiligungs- und Auslegungsverfahren durchzuführen.

Die Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung und die Durchführung des öffentlichen Beteiligungsverfahrens erfolgte im Amtsblatt für Brandenburg Nummer 8 vom 2. März 2022.

Die Unterlagen zum Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 vom 5. Oktober 2021 wurden bei den Landkreisen und kreisfreien Städten der Region sowie bei der Regionalen Planungsstelle Havelland-Fläming in der Zeit vom 10. März 2022 bis einschließlich 10. Mai 2022 für jedermann öffentlich ausgelegt. In der Zeit vom 10. März 2022 bis einschließlich 9. Juni 2022 war den in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen sowie der Öffentlichkeit Gelegenheit gegeben, zum Planentwurf, zu seiner Begründung einschließlich der ergänzenden Unterlagen und zum Umweltbericht Stellungnahmen abzugeben.

Mit Beschluss der Regionalversammlung Nr. 08/04/01 vom 17. November 2022 wurde entschieden, einen sachlichen Teilregionalplan „Windenergienutzung“ aufzustellen und die Festlegung von Gebieten für die Windenergienutzung vom Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 abzutrennen. Diese Entscheidung wurde im Amtsblatt für Brandenburg Nummer 48 vom 7. Dezember 2022 öffentlich bekannt gemacht.

Das Verfahren zur Aufstellung des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 wird ohne die Festlegung von Gebieten für die Windenergienutzung fortgeführt.

Im Ergebnis des Beteiligungs- und Auslegungsverfahrens wurde festgestellt, dass Änderungen an den textlichen und zeichnerischen Festlegungen sowie an der Begründung des Entwurfs des Regionalplans vom 5. Oktober 2021 vorzunehmen sind. Diese Änderungen werden durch den Regionalvorstand befürwortet.

Der Regionalvorstand wurde über die Durchführung des Beteiligungs- und Auslegungsverfahrens sowie die vorzunehmenden Änderungen anhand der folgenden Unterlagen informiert:

1. 2. Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0, Textteil (textliche Festlegungen und Begründung) mit Bearbeitungsstand 17.04.2025
2. 2. Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0, Festlegungskarte mit Bearbeitungsstand 17.04.2025
3. Änderungsdokumentation (Änderungen in Bezug auf den Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 vom 5. Oktober 2021 aufgrund der Ergebnisse des Beteiligungs- und Auslegungsverfahrens), Stand 17.04.2025
4. Durchführung des öffentlichen Beteiligungs- und Auslegungsverfahrens zum Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 vom 5. Oktober 2021 (Verfahrensdokumentation), Stand 17.04.2025

# Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Der Vorsitzende des Regionalvorstands

## Beschlussvorlage

5. Sachverhaltsermittlung und Abwägungsentscheidungen zur Festlegung des großflächigen gewerblich-industriellen Vorsorgestandorts „Brandenburg an der Havel-Paterdamm / Kloster Lehnin-Krahne“, Stand 17.04.2025
6. Ermittlung von Potenzialflächen für Erstaufforstungsmaßnahmen zur Kompensation von Waldumwandlung als Folge der Festlegung des großflächigen gewerblich-industriellen Vorsorgestandorts Brandenburg an der Havel-Paterdamm / Kloster Lehnin-Krahne, Bearbeitungsstand 04.10.2024 mit einem Anhang „Kartografische Darstellung der Potentialflächen mit einer Mindestgröße von 5 Hektar“
7. Risikobasierte Prüfung gemäß den Zielen I.1.1 und I.2.1 des Länderübergreifenden Raumordnungsplans für den Hochwasserschutz, Stand: 17.04.2025
8. Tabelle Kriterienanwendung zur Flächenfestlegung der vom LBGR vorgeschlagenen Vorrang- und Vorbehaltsgebiete Rohstoffgewinnung, Stand 17.04.2025
9. Methodisches Konzept zur Festlegung von Vorranggebieten für die Landwirtschaft – Ertragsfähigkeit und Klimarobustheit (Basisflächen), Stand 17. April 2025
10. Bewertung der Vorrangwürdigkeit landwirtschaftlicher Böden in regional differenzierten Teilräumen, Stand 17. April 2025

Nach § 6 Absatz 2 Nummer 1 der Hauptsatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft beschließt die Regionalversammlung über die Aufstellung, Änderung, Ergänzung und Fortschreibung des Regionalplans.

Nach § 9 Absatz 1 Nummer 2 der Hauptsatzung bereitet der Regionalvorstand die Beschlüsse nach § 6 Absatz 2 Nummer 1 vor.

### Abstimmungsergebnis:

<input type="checkbox"/> gemäß Beschlussvorlage		<input type="checkbox"/> mit Veränderungen		
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung

---

Marko Köhler  
Vorsitzender des Regionalvorstands

---

Lutz Klauber  
Leiter der Planungsstelle  
(für die Kenntnisnahme)